

---

---

# Pfarrbrief

Advent und Weihnachten 2016

NEUKIRCHEN/VÖCKLA



## mit Adventkalender

Als Bastelbogen zum  
Herausnehmen

## von der Traurigkeit zur Freude

Möglichkeit zum Neubeginn



Hirte von tiegeltuf

Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten.

Lk2,20

---

---

# Ich bin da.für

## Pfarrgemeinderatswahl 2017

im Zeichen des Miteinanders



## ICH BIN DA.FÜR Pfarrgemeinderatswahl 2017

Ich bin da.für – das Motto der kommenden Pfarrgemeinderatswahlen im März 2017 sagt viel über die Arbeit auch in unserer Pfarre. Die Frauen und Männer unseres Pfarrgemeinderates haben gemeinsam mit vielen anderen Freiwilligen ihre Talente, Fähigkeiten und Engagement für ein lebenswertes Miteinander in unserer Pfarre eingesetzt.

### Ich bin da

Das Motto geht vom Gottesnamen aus: Ich bin der „Ich-bin-da“ (Die Bibel, Buch Exodus 3,14). – Gott ist jemand, der auf die Menschen zugeht (sich offenbart) und seine heilvolle Präsenz verspricht. Gleichzeitig bleibt er ein Geheimnis, er entzieht sich unserer Benutzung, der Weg mit ihm ist ein Abenteuer.

### Ich bin da für

„Ich bin da für jemanden, eine Sache, ...“ spiegelt einen wesentlichen Aspekt christlicher Grundwerte wider. Durch die Aussage wird auch die Funktion der Pfarre in den Gemeinden zum Ausdruck gebracht. Für die Menschen da sein, so wie Gott in Jesus für die Menschen da war und ist.

### Ich bin dafür

Die dritte Bedeutung liegt in der Aussage, für etwas zu sein. Inspiriert vom Heiligen Geist geht es um eine positive Mitgestaltung und das Engagement in unserer Pfarre.

## Firmvorbereitung

Nachdem in unserer Pfarre nur jedes zweite Jahr die Firmvorbereitung angeboten wird, gibt es im kommenden Jahr **keine** Firmvorbereitung.

## Unser Friedhof

Zu Allerheiligen und Allerseelen sind die Grabstätten besonders schön gerichtet und unser Friedhof soll auch das Jahr über ein würdiger Ort sein. Beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise bei den Abfallsammelstellen. Nur ordnungsgemäß getrennter Abfall kann zum Nutzen aller kostengünstig entsorgt werden.



## Aktion Kinderchristbaum

Liebe Kinder! Wir laden auch diesen Advent wieder ein, euch auf ganz besondere Weise auf Weihnachten vorzubereiten. Auch heuer dürft ihr wieder einen Kinderchristbaum gestalten.

Jeden Adventssonntag steht dazu ein Körbchen mit Sternen bereit. Nehmt euch diese nach dem Gottesdienst mit nach Hause. Gestaltet sie nach eurem Geschmack: schreibt gute Vorsätze für die Adventszeit darauf, malt ein schönes Bild, verziert den Stern oder schreibt einen schönen Gedanken darauf! Bringt dann die Sterne am nächsten Sonntag wieder mit und legt sie zurück ins Körbchen.



Der Kinderchristbaum wird zu Weihnachten ganz besonders glänzen. Wir freuen uns sehr darauf!

## Nikolausfeier und Familiengottesdienste:

Das jeweilige Datum findet Ihr unter -> Termine

## Musiker gesucht!!!

Wer hat Lust mit dem Familienteam der Pfarre Neukirchen musikalisch einen Familiengottesdienst zu gestalten? Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Musiker bei uns melden. 0664 390 04 09

## Liebe Eltern der Täuflinge

Das Familienteam der Pfarre BITTET alle Eltern, von denen wir noch kein Foto ihres Kindes bekommen habe, und die ihr Kind heuer in Neukirchen taufen haben lassen oder bis zum Ende des Jahres taufen lassen **ein FOTO** und **die Taufdaten**: Name des Kindes, Taufdatum, Adresse und Name der Eltern an **petra.loy@gmx.net** oder an Petra Loy, Kolopfern 3, 4872 Neukirchen zu senden. **Danke!** Die Fotos werden bei der Lichtmessfeier am 2. Feb. um 19 Uhr wieder an die Eltern zurückgegeben.

# Liebe Mitchristen, liebe Leser!

## Von Gott beschenkte

Wenn wir in die Welt hineinschauen, dann fallen uns verschiedene negative Situationen auf, ja wir spüren sie mit großem Unbehagen den Krieg in Syrien, fallweise das Kriegsgeplänkel in der Ostukraine, Terroranschläge, Diktaturen mit ungerechten Gesetzen, Bedrängnisse, Flüchtlingscharen und -katastrophen, klimatische Verschlechterungen und so weiter, Notsituationen von großem Ausmaß. Glaubensschwund weithin, Verkennung der Werte des Glaubens und so fort.

Herrscht in unserem Herzen auch Glaubensnot, Glaubensleere Beziehungsmangel zu Gott, zu den Mitmenschen, Beziehungsmangel zur Gemeinschaft der Kirche? Was Können wir ändern?



Das meiste können wir nicht ändern, aber wir können ein wenig beitragen zu Veränderungen. Wir können kaum unsere Mitmenschen ändern, aber wir können uns selber ändern. Damit es uns und anderen besser geht, haben wir einen sehr großen, ja den größten Verbündeten und der ist Gott, der in Jesus Christus auf der Seite eines jeden Menschen steht, damit wir in unserer Schwäche gestärkt werden. Aber damit er auf unserer Seite stehen kann, ist es unabdingbar notwendig, dass wir auf seiner Seite stehen wollen, dass wir an ihn glauben, dass wir ihn lieben, dass wir seine Kirche lieben, dass wir das tun wollen, was Gott zum Heil für uns und unsere Mitmenschen will. Wenn wir uns darum bemühen, wächst das Glück in unserem Herzen, wird unser Egoismus gemindert wird der Friede und die gegenseitige Wertschätzung gefördert.

Die Kraft Gottes hilft zu einem guten menschlichen Zusammenleben, wo darauf geachtet wird, dass jeder, jeden leben lässt. Unsere Kraft dazu geht von Gott aus und hilft den

Menschen, die auf ihn schauen, und sich von ihm beschenken lassen wollen, und sich von ihm leiten lassen.

Als von Gott beschenkte Christen sind wir gerufen, am Heilswerk Gottes mitzuarbeiten, Mitverantwortung zu übernehmen in seiner von Ihm geliebten Kirche. Er will Mitarbeiter für die verschiedenen Aufgaben in seiner Kirche und darüber hinaus. Nur ganz schwerwiegende Gründe können von der Betätigung

in der Kirche entschuldigen. Unbestreitbar hat Jeder im Zustand der Gesundheit eine gewisse Zeit, in der er oder sie die eine oder andere Aufgabe für die Existenz der Pfarre und für das Leben der Kirche am Ort zum Segen von Vielen zu Verfügung stellen kann, und Dienste

leistet. Es braucht hochherzige Menschen, die Verantwortung übernehmen z. B. als Mitglied des Pfarrgemeinderates.

Gott braucht unzweifelhaft auch Sie, liebe Leserin, lieber Leser! Wenn Sie bereit sind, sich von Gott in Dienst nehmen zu lassen. Gott wird Sie auch dafür belohnen, dann wird Ihr Ja auch zu einem großen Geschenk Gottes. Für Sie persönlich und zum Segen für nicht wenige Mitmenschen.

Ich wünsche Ihnen und allen Ihren Lieben gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

Karl Kammerer

Pfarrer



Karl Kammerer  
Pfarrer



# Stern der Hoffnung

## Sei so frei



Am Sonntag, den 18. (u. Sa. 17.) Dezember wird in unserer Pfarre die Aktion SEI SO FREI vorgestellt.



### Hilfe für Mutter und Kind

Ein Gesundheitszentrum in Kenia rettet Leben.

Hilfe, die zum Leben befreit: Die gebürtige Österreicherin Dr. Maria Schiestl, - Romero-Preisträgerin 2016 - leitet das Gesundheitszentrum in Entasekera im Maasai Land.

Die medizinische Versorgung der Frauen und Kinder ist ihr ein großes Anliegen. Gemeinsam mit ihrem Team rettet Sie täglich Leben. SEI SO FREI unterstützt Sie dabei im gemeinsamen Einsatz für eine gerechte Welt.

Mit Ihrer Spende im Rahmen der Adventsammlung können auch Sie Leben retten!

- 20 Euro kostet die Geburt inklusive Laboruntersuchung im Gesundheitszentrum.
- Mit 60 Euro schenken Sie Zukunft: Ein Gesundheitsteam kann ein abgelegenes Dorf besuchen.

### Schenken Sie einen „Stern der Hoffnung“

Die **Sammlungen** sind am **24. Dezember** bei den jeweiligen Metten bzw. am **Christtag**. Die Katholische Männerbewegung bittet auch heuer wieder um eine großzügige Spende!

## Fußwallfahrt nach Maria Puchheim

Bei unerwartet schönem Wetter machten sich 28 Pilger auf den Weg nach Maria Puchheim. Unterwegs hielten wir eine kurze Andacht bei der Kapelle in Jochling und machten im Kloster Obertalheim eine kleine Pause. Bei der Ankunft in Puchheim wurden wir an der Heiligen Pforte herzlich empfangen und feierten anschließend Gottesdienst in der Georgskapelle. Gemütlicher Abschluss im Gasthaus.



## „Wo Menschen sich verschenken ...“

### Gebet um und für Frieden in unserer Welt

am 11. jeden Monats um 19:00 Uhr  
in der Neuen Mittelschule  
Hauptstr. 27, 4890 Frankenmarkt

Weitere Infos: Maria Eicher, 0676 8776 5507  
maria.eicher@dioezese-linz.at



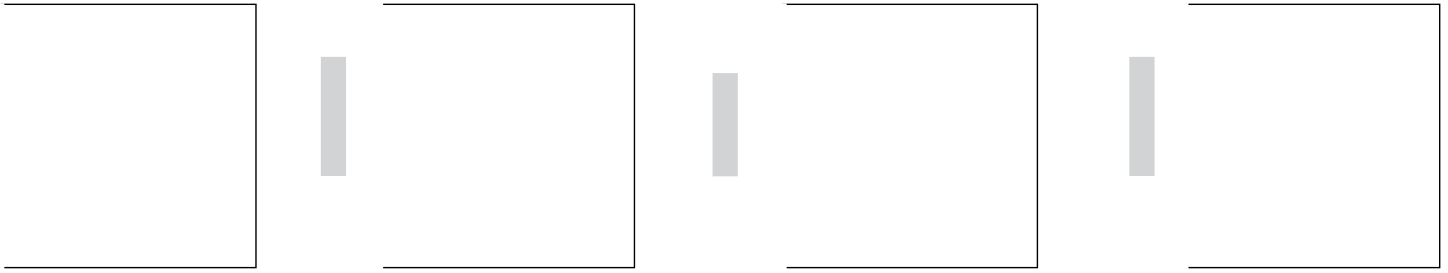
# Adventskalender



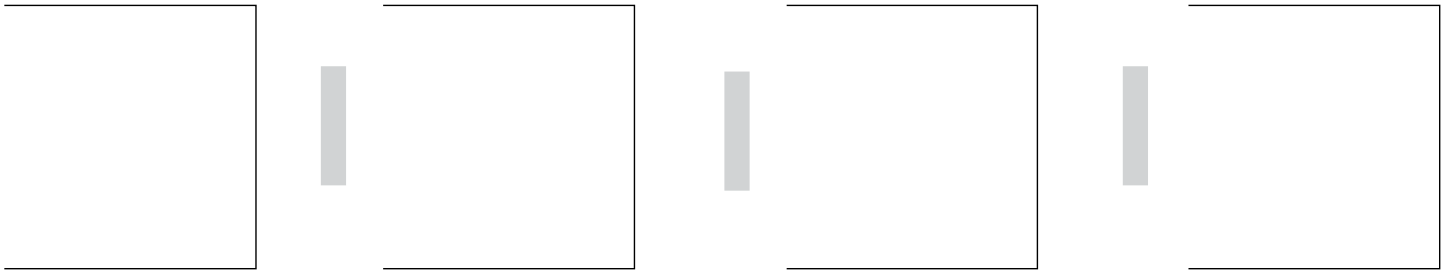
# Hallo Kinder !

Bastelanleitung für diesen Adventkalender:

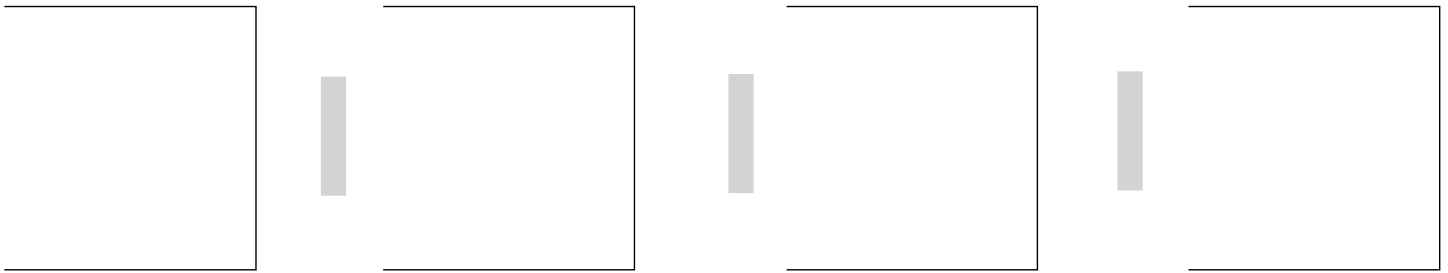
Zuerst könnt Ihr diese Doppelseite herausnehmen und dann in der richtigen Reihenfolge:



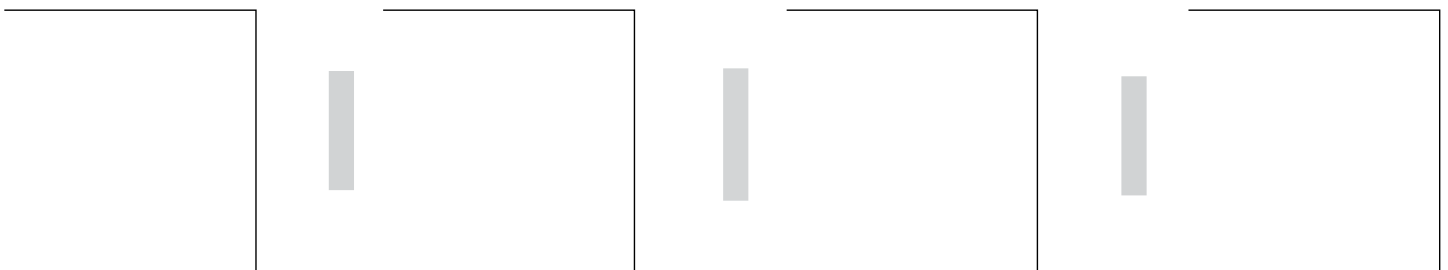
1. Das große Bild auf der Vorderseite und die 24 kleinen Bilder ausmalen.



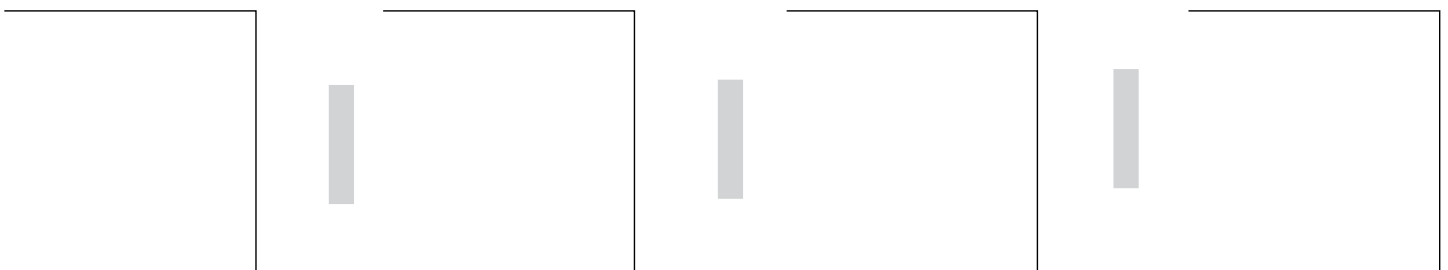
2. Bittet Euren Vater, dass er Euch dabei hilft, mit einem scharfen Stanley-Messer die dünnen Linien auf



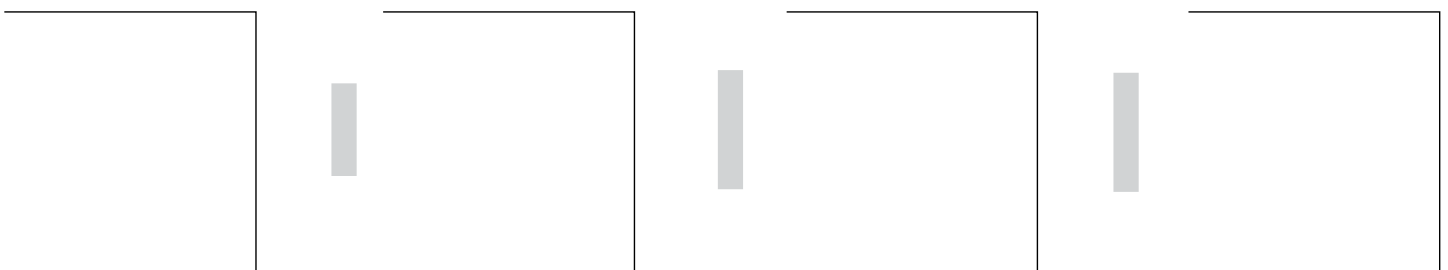
dieser Seite zu schneiden. Wichtig dabei ist, dass Ihr ein Brett unterlegt, damit der Tisch nicht zerkratzt wird.

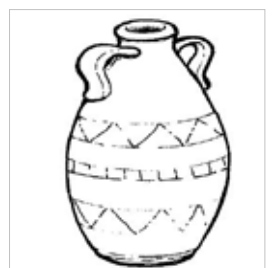
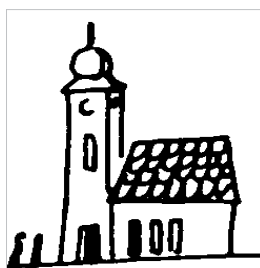
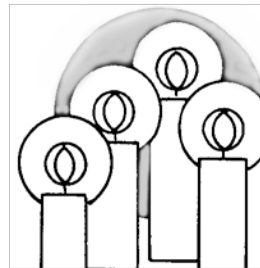
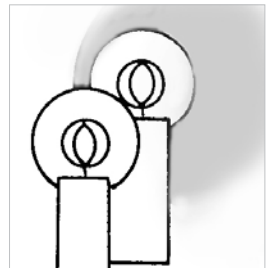
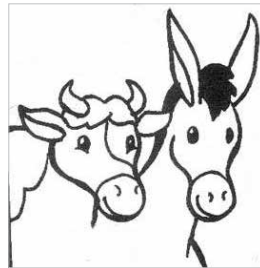
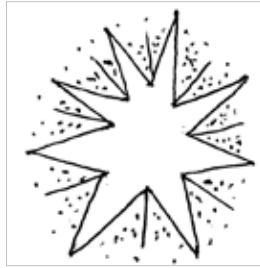
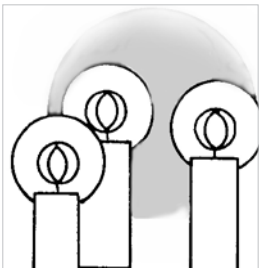
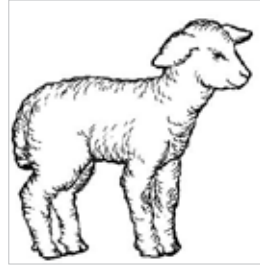
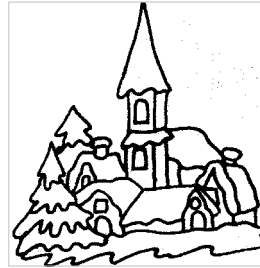
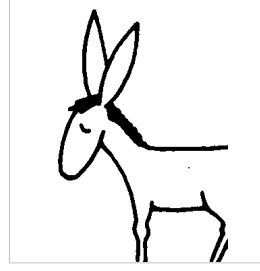


3. Die dicken grauen Linien dünn mit Klebstoff bestreichen. - Darauf achten, dass der



Klebstoff nicht in die Fenster läuft, sonst gehen die Fenster nicht mehr auf.





# Buchtreff

## Öffentliche Bücherei der Gemeinde und Pfarre Neukirchen

**Gib der Welt das Beste, was du hast – es wird nicht genug sein.  
Trotzdem – gib weiter dein Bestes.**

**Hl. Mutter Teresa**

### Weil es um die Menschen geht

Als Krisenhelfer an den Brennpunkten der Welt

Er rettete Zehntausende bedrohte Hutu aus dem Regenwald, koordinierte die internationalen Maßnahmen im Kosovo. Er brachte Menschenwürde in das größte syrische Flüchtlingslager Saatar – indem er die Menschen als Bürger einer Stadt behandelte und die Flüchtlinge ihr Leben selbst in die Hand nehmen ließ. 25 Jahre wirkte Kilian Kleinschmidt an den Brennpunkten der Welt, oft unter Lebensgefahr.

### Robert Seethaler – Ein ganzes Leben

Als Andreas Egger in das Tal kommt ist er vier Jahre alt. Als junger Mann schließt er sich einem Arbeitstrupp an, der eine der ersten Bergbahnen baut. Dann kommt der Tag, an dem Egger zum ersten Mal vor Marie steht, der Liebe seines Lebens, die er jedoch wieder verlieren wird. Erst viele Jahre später ist sie noch einmal bei ihm. Eine einfache und tief bewegende Geschichte.

### Tatort Kletterpark – Die drei ???

Audio-CD

Ein neuer Kletterpark wird eröffnet, und die drei ??? Kids dürfen zusammen mit Bobs Vater als erste auf das Gelände. Doch schon bald merken sie, dass jemand mit Absicht die Besucher in große Gefahr bringt. Wer steckt hinter dieser bösen Sabotage? Ein Fall mit viel Nervenkitzel...

### Wie im Himmel, so auf Erden Roman

Bei einem Grubenunglück wird der junge Minenarbeiter Manny mit einigen seiner Kollegen unter Tonnen von Gestein in einer winzigen Höhle eingeschlossen. Tagelang müssen die Männer unter der Erde ausharren und auf ihre Rettung hoffen. Als endlich ein Mikrofon durch einen kleinen Schacht heruntergelassen wird, hören unzählige Menschen zu, wie die Verschütteten in ihrer verzweifelten Lage das Vaterunser sprechen. Worte des alten Gebets berühren auf ganz eigene Weise.

### Von Gipfeln und Tälern des Lebens

Anselm Grün

Anselm Grün ist leidenschaftlicher Wanderer. Seit seiner Jugend geht er in die Berge. In diesem sehr persönlichen Buch entdeckt Anselm Grün das Wandern als Gleichnis für den eigenen Lebensweg. So wie eine Bergtour herausfordert und uns Grenzen aufzeigen kann, so ist auch unser Leben ein Weg mit vielen Etappen.

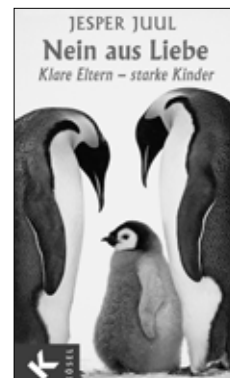
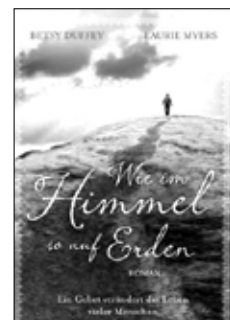
### Nein aus Liebe

Klare Eltern – starke Kinder

Kinder zu erziehen ist heute keine leichte Aufgabe. Besonders Situationen, in denen wir Kindern etwas abschlagen müssen, sind eine Herausforderung. Mit gutem Gewissen Nein sagen – geht das? Der Familientherapeut Jesper Juul möchte Sie unterstützen: denn ein klares Nein ist oft die liebevollste Antwort, die wir geben können.

**Öffnungszeiten: jeden Sonntag von 8:30 bis 11:30 Uhr  
und neu >>> jeden Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr**

**Für alle Bibliothekskunden** Sie können auch online in unserem Bibliotheksbestand recherchieren: [www.biblioweb.at/neukirchen](http://www.biblioweb.at/neukirchen)



# Advent + Weihnachten

## Advent

<b>Sa.26. November</b>	19:00	Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung
<b>So. 27. November</b>	9:45	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
<b>Fr. 2. Dezember</b>	18:45	Anbetung - 19:15 Abendmesse
<b>So. 4. Dezember</b>	8:00 9:45	Hl. Messe Wortgottesfeier
<b>Mo. 5. Dezember</b>	17:00	Nikolausfeier
<b>Do. 8. Dezember</b>	9:45	<b>Maria Empfängnis</b> Hl. Messe
<b>Sa. 10. Dezember</b>	19:00	Vorabendmesse
<b>So. 11. Dezember</b>	9:45	Familiengottesdienst
<b>Mi. 14. Dezember</b>	18:15 19:15	Beichtgelegenheit Bußfeier
<b>Do. 15. Dezember</b>	9:00 10:00	Beichtgelegenheit Seniorenmesse
<b>Sa. 17. Dezember</b>	19:00	Vorabendmesse - KMB Sei so frei
<b>So. 18. Dezember</b>	9:45	Hl. Messe - KMB Sei so frei



## Weihnachten

<b>Sa. 24. Dezember</b>	16:00 22:30	<b>Hl. Abend</b> Kinderwortgottesfeier Christmette
<b>So. 25. Dezember</b>	9:50	<b>Geburtsfest unseres Erlösers</b> Hl. Messe mit Chor
<b>Mo. 26. Dezember</b>	8:00	<b>Stefanitag</b> Hl. Messe
<b>Sa. 31. Dezember</b>	15:30	Jahresschlussandacht

## Jahreswechsel

<b>So. 1. Jänner</b>	9:45	<b>Hochfest der Gottesmutter Maria</b> Hl. Messe
<b>Fr. 6. Jänner</b>	9:45	<b>Erscheinung des Herrn</b> (Hl. drei Könige) Hl. Messe
<b>Sa. 7. Jänner</b>	19:00	Hl. Messe
<b>So. 8. Jänner</b>	9:45	Hl. Messe

**Einen  
besinnlichen Advent,  
Frieden und Freude  
zum Fest der Geburt  
unseres Erlösers,  
sowie Gottes  
reichen Segen  
für das neue Jahr  
wünschen Ihnen der  
Pfarrgemeinderat  
und Ihr Pfarrer**



# Chronik

**Der Geburt nach bin ich Albanerin,  
der Staatsangehörigkeit nach Inderin; ich bin eine  
katholische Schwester. Durch meine Mission gehöre  
ich der ganzen Welt, aber mein Herz gehört nur Jesus.**

**Hl. Mutter Teresa**

## Das Sakrament der Taufe empfangen:



Olivia Neudorfer  
Levi Adelsgruber  
Jakob Spießberger  
Christoph Dworschak  
Ilvie Magdalie Ablinger  
Ilja Walter  
David Neumann  
Wendelin Aschenberger  
Markus Wörister

Litzingstraße  
Litzingstraße  
Weyr  
Höllersberg  
Welsern  
Hauptstraße  
Sonnenweg  
Höllersberg  
Zeiling

**Jedes Kind ist kostbar.  
Jedes ist ein Geschöpf Gottes.**

**Hl. Mutter Teresa**

## Das Sakrament der Ehe spendeten einander:



Rudolf Hofer & Maria Gramberger  
Thomas Humer & Nicole Plainer  
Christian Preundler & Andrea Hemetsberger

## Heim zu Gott gerufen wurden



Alois Pillichshammer  
Anton Fellner  
Gertrud Dämon  
Ferdinand Öttl  
Daniela Reisenbichler  
Marianne Neudorfer  
Johann Harringer  
Irmgard Rendl  
Berta Hummelbrunner  
Johann Pimmingstorfer  
Adelheid Lassacher  
Franz Scherndl  
Elfrida Zeilinger  
Adolf Dißbacher

Höllersberg  
Seirigen  
Hauptstraße  
Ackersberg  
Jagersberg  
Mühlleiten  
Lichtenegg  
Wegleiten  
Windbichl  
Wegleiten  
Dachschwendau  
Mühlleiten  
Zuckau  
Winteredt



# Termine

## Zipfer Pfarrball in Neukirchen

Sa. 11. Februar 2017  
GH Böckhiasl 20 Uhr

Musik: Stardust

Auch alle Neukirchner sind  
herzlich dazu eingeladen.  
Eintritt freiwillige Spenden

### Nikolausfeier

Montag 5. Dezember 17:00 in der Kirche

### Sternsingerprobe

Sonntag 11. Dez. 10:45-11:45 nach d. Familienmesse - Pfarrheim  
Samstag 17. Dez. 10:00-11:00 im Pfarrheim

### Rorate

Samstag 10. Dez. 6:00 Rorate in der Kirche anschließend  
Frühstück im Pfarrheim

### Adventfeier der kath. Frauenbewegung

Samstag 10. Dez. 14:00 im Pfarrheim  
Auf Dein Kommen freut sich die KFB

### Familiengottesdienste

Sonntag 11. Dezember 9:45  
Sonntag 15. Jänner 9:45  
Sonntag 26. Februar 9:45 Fasching  
Sonntag 8. April 9:45 Palmsonntag  
Sonntag 14. Mai 9:45 Muttertag  
Sonntag 11. Juni 9:45 Vatertag

### Bußfeier & Beichte

Mittwoch 14. Dez. ab 18:15 Beichtaushilfe  
19:15 Bußfeier  
Donnerstag 15. Dez. ab 9:00 Beichtaushilfe  
10:00 Seniorenmesse

### Kirchenputz

Dienstag 20. Dez. Wir bitten um viele Helfer zum  
Schmücken der Christbäume und  
beim Putzen der Kirche.

### Pfarr-Cafe

Sonntag 5. Februar Winteredt, Zuckau, Spöck  
Sonntag 5. März Lichtenegg, Jagersberg

### Lichtmessandacht für die im vergangenen Jahr getauften Kinder

Donnerstag 2. Feb. 2016 19:00 Alle Eltern und Taufpaten sind dazu  
herzlich eingeladen.

### Sternsinger & Aktuelle Termine

auf der Homepage unserer Pfarre: [pfarre-neukirchen-voeckla.dioezese-linz.at](http://pfarre-neukirchen-voeckla.dioezese-linz.at)



# VON DER TRAUERIGKEIT ZUR FREUDE

**Die Gemeinschaft Cenacolo bietet jungen Menschen in Krisen – besonders bei Drogenproblemen – die Möglichkeit zu einem Neubeginn.**

Hier berichtet er von seinen Erfahrungen:

**Sean war verloren in der Dunkelheit und hatte nicht einmal mehr eine Idee, wie er sein Leben ändern konnte. Dann kam er in die Gemeinschaft.**

„Hallo, ich heiße Sean und bin 21 Jahre alt. Ich bin wegen meiner Drogenprobleme in die Gemeinschaft eingetreten. Nach fünf Jahren mit der Droge hatte ich mein Leben total verloren. Indem ich meinen damaligen „Freunden“ folgte und nur noch das Vergnügen suchte, stürzte ich immer mehr ab und entfernte mich von meiner Familie und von den wenigen guten Freunden, die ich hatte.

Trotz vieler Menschen um mich herum und vieler materieller Dinge, über die ich verfügen konnte, fühlte ich mich allein und traurig. Hoffnungslos und ohne zu wissen, wie ich mein Leben ändern konnte, lief ich auf meiner Flucht vor der Wirklichkeit immer weiter.

Schließlich, als ich 19 Jahre alt war und ganz in der Dunkelheit verloren, kam es mir wie ein Wunder vor, dass ich durch verschiedene Begebenheiten und den Einsatz meiner Eltern in die Gemeinschaft Cenacolo eintrat. In diesem Moment vor zweieinhalb Jahren begann mein neues Leben, auch wenn ich das damals noch nicht verstand. In den ersten Monaten hatte ich schon einige Probleme in der Gemeinschaft, aber langsam, je länger ich weiterging, begann ich vor allem die vielen schönen Dinge des Lebens zu entdecken: ein Bruder, der bereit ist mir zu helfen und sich für mich einzusetzen; die Befriedigung, die man erfährt, wenn man sich mit den Problemen konfrontiert, ohne wegzulaufen oder zu flüchten. Ich erfuhr, dass es möglich war, durch das Beten und die Anstrengung im alltäglichen Leben, Gott und Seine Liebe zu entdecken und eine Beziehung zu Ihm aufzubauen, durch die sich langsam alle Traurigkeit in Freude verwandelte.

Heute fühle ich mich wie neugeboren und immer mehr verliebt ins Leben, vor allem in das einfache Leben ohne Überfluss, das wir in der Gemeinschaft pflegen. Jeden Tag lerne ich mehr die wahren Werte des Lebens zu schät-

zen und zu lieben.

Danke, Mamma Elvira für dein ‚Ja‘, für deinen Glauben und für mein wiedergefundenes Leben!“

Sean



Mutter Elvira

1983 gründete Sr. Elvira Petrozzi unter schwierigen Bedingungen aber im Vertrauen auf die Vorsehung Gottes die Gemeinschaft Cenacolo



Gemeinschaft  
Cenacolo  
Kleinfrauenhäid 18  
7023 Zemendorf-  
Stöttera  
Tel: 0 2626 5963  
www.cenacolo.at

